

**Protokoll zur 31. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung  
der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.  
am Mittwoch, den 09. Dezember 2020 als Videokonferenz**



**Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr**  
**Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste**

**Entschuldigt waren folgende stimmberechtigte Mitglieder des Lenkungsausschusses:**

Herr Friedel Heckenlauer  
Herr Thomas Lindörfer

1. Bürgermeister Markt Stadtlauringen  
Geschäftsführer Kreisverband Rotes Kreuz

**TOP 1: Begrüßung**

Herr Landrat Florian Töpfer begrüßt die Teilnehmer zur 31. Lenkungsausschuss-Sitzung und dankt allen für die bisher geleistete Unterstützung im laufenden Prozess der LEADER-Förderphase 2014 – 2021.

**TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der LAG, Herr Landrat Töpfer, stellt fest, dass zur LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung am 09. Dezember 2020 ordnungsgemäß am 26. November 2020 geladen wurde.

Er stellt weiter fest, dass im Vorfeld der Lenkungsausschuss-Sitzung die erforderlichen Projektunterlagen den Mitgliedern und Teilnehmern des Entscheidungsgremiums zur Verfügung gestellt wurden. Der Versand der Unterlagen erfolgte per E-Mail ebenfalls am 26. November 2020.

Landrat Töpfer stellt weiter fest, dass vierzehn von achtzehn Mitgliedern des Lenkungsausschusses anwesend sind, davon drei öffentliche/kommunale/politische Vertreter und zehn Vertreter aus dem nichtöffentlichen Bereich bzw. der Wirtschafts- und Sozialpartner und Partner der Zivilgesellschaft.

Herr 1. Bürgermeister Dr. Volker Karb war ab TOP 5 (15:21 h) anwesend, sodass ab diesem Zeitpunkt fünfzehn Mitglieder des Lenkungsausschusses anwesend sind, davon vier öffentliche/kommunale/politische Vertreter und zehn Vertreter aus dem nichtöffentlichen Bereich bzw. der Wirtschafts- und Sozialpartner und Partner der Zivilgesellschaft.

Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben, zu fassende Beschlüsse sind wirksam.

**TOP 3: Beschlussfassung zu Anträgen auf Mitgliedschaft in der LAG Schweinfurter Land e. V.**

Es liegt ein schriftlicher Antrag auf Mitgliedschaft in der LAG Schweinfurter Land e. V. vor, über die gemäß Satzung §4 vom Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit zu entscheiden ist. Die Nachbarschaftshilfe Gernach und ihr Vertreter Herr Erhard Scholl sind dem Gremium

bekannt, sodass keine Vorstellung erfolgt. Da Herr Johann Georg Stößel (Antrag am 06. Juli 2020 vertagt) nicht für das LAG-Management erreichbar ist, wird dieser Antrag nicht behandelt.

Gegen den vorliegenden Antrag der Nachbarschaftshilfe Gernach bestehen keine Einwände, sodass zur Abstimmung übergeleitet wird. Diese Wahl erfolgt einzeln per Hand-Akklamation mit folgendem Wahlergebnis:

<u>Name</u>	<u>Abstimmungsergebnis</u>
Nachbarschaftshilfe Gernach, vertreten durch Erhard Scholl	14:0 - einstimmig

#### **TOP 4: Information und Beratung zu in Bearbeitung befindlichen Projekten**

##### a) Alltagsradverkehrskonzept für den Landkreis Schweinfurt

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn LAG-Manager Ulfert Frey um die Projektvorstellung.

Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4a) erläutert Herr Frey das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projekträger ist der Landkreis Schweinfurt. Inhalt des Projektes ist die Erarbeitung eines Alltagsradverkehrskonzeptes für den Landkreis als Grundlage für die Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune und die geplante Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern e. V.).

Insgesamt soll so ein weiterer Baustein des Mobilitätskonzeptes des Landkreises Schweinfurt (2019) umgesetzt werden sowie eine Erweiterung des touristischen Radwegekonzeptes und bestehender Radverbindungen auf den Alltagsradverkehr und die Nahmobilität erfolgen.

Eine Kostenschätzung ergab Projektkosten in Höhe von ca. 75.000 Euro.

Herr Ulfert Frey teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 4 „Nutzung der erneuerbaren Energien und moderner Mobilitätskonzepte als nachhaltige Standorticherung und Imageträger für die Region“ aus dem Entwicklungsziel 1 „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands“ leisten werde. Das Projekt erfüllt nach derzeitigem Planungsstand die Projektauswahlkriterien und ist förderfähig über LEADER.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

##### Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (13:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

b) Wasserrettungsstation am Ellertshäuser See

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn René Wagenhäuser, DLRG Ortsverband Schonungen e. V., um die Projektvorstellung.

Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4b) erläutert Herr Wagenhäuser das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projekträger ist die DLRG Ortsverband Schonungen e. V.. Inhalt des Projektes ist die Errichtung einer Wasserrettungsstation am Ellertshäuser See. Mit der Wasserrettungsstation soll ein Wachdienst für sicheres Baden, Wassersport und Umweltschutz eingerichtet, ein praxisnaher und regelmäßiger Ausbildungsbetrieb im und am Ellertshäuser See aufgebaut sowie die Jugend zur Stärkung des sozialen Engagements und des Teamgeists gefördert werden.

Die Kostenermittlung ergab Projektkosten in Höhe von ca. 60.000 Euro.

Herr Ulfert Frey, LAG-Manager, teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 5 „Resilienzstrukturen, Bewusstseinsbildung und Aktivitäten für notfallsichere und zukunftsweisende Infrastruktur“ aus dem Entwicklungsziel 1 „Partnerschaftliche Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweinfurter Land“ leisten werde. Das Projekt erfüllt nach derzeitigem Planungsstand die Projektauswahlkriterien und ist förderfähig über LEADER.

Herr LEADER-Koordinator Wolfgang Fuchs befürwortet das Projekt und fragt nach den Eigentumsverhältnissen des Grundstückes. Herr Wagenhäuser erläutert, dass der Eigentümer der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt, sei, der Markt Stadtlauringen ist Pächter des angedachten Bereiches.

Herr Frey gibt die Anmerkungen des abwesenden 1. Bürgermeisters des Marktes Stadtlauringen weiter. Der Markt Stadtlauringen hätte demnach noch Vorbehalte bzw. offene Fragen bezüglich des Projektes, die gemeinsam mit dem Marktgemeinderat zu erörtern und abzustimmen seien. Herr Wagenhäuser erläutert, dass es sich hierbei insbesondere um organisatorische Bedenken handele. Diese sollen in einem gemeinsamen Termin mit dem Markt Stadtlauringen besprochen werden.

Herr Peter Schleich, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge, erkundigt sich nach dem Zeitplan des Projektes und dem Umgang mit dem geplanten Ablassen des Wassers des Ellertshäuser See in den kommenden Jahren. Herr Wagenhäuser erläutert, dass das Ablassen erst im Herbst 2021 erfolgen werde. 2022 fänden dann die Arbeiten am See zur Errichtung der Wasserrettungsstation statt, wobei der Freizeitbetrieb rund um den See weiter laufen werde. Die DLRG werde in dieser Zeit Sanitätsdienste anbieten. 2023 soll die Wasserfüllung wieder etwa 80% betragen, sodass das Angebot einer Wasserrettung wieder teilweise notwendig werde. Die DLRG sehe daher keine Gefährdung des Projektes.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich (12:0:1) bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen.

c) Mehrgenerationenplatz Röthlein

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn 1. Bürgermeister Peter Gehring, Gemeinde Röthlein, und das Planungsbüro iF ideenFinden GmbH um die Projektvorstellung.

Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4c) erläutert Herr Böhringer, iF ideenFinden GmbH, das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projektträger ist die Gemeinde Röthlein. Inhalt des Projektes ist die Schaffung einer multifunktionalen Freizeitinfrastruktur für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Insgesamt wird eine Aufwertung des ca. 2.600 qm großen Areals sowie eine Erweiterung der Angebotsstrukturen und vorh. Potenziale für die Freizeitgestaltung Röthleins angestrebt.

Die Kostenermittlung ergab Projektkosten in Höhe von ca. 250.000 Euro.

Herr Ulfert Frey, LAG-Manager, teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 2 „Generationenübergreifende Projekte stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schaffen Bewusstsein für den demographischen Wandel“ aus dem Entwicklungsziel 1 „Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten“ leisten werde. Das Projekt erfüllt nach derzeitigem Planungsstand die Projektauswahlkriterien und ist förderfähig über LEADER.

Herr Fuchs bittet um einen gemeinsamen (Videokonferenz-)Termin Anfang 2021, um die förderrechtlichen Hintergründe zu besprechen. Herr 1. Bürgermeister Gehring nimmt dieses Angebot dankend an und erläutert die bereits erfolgten Schritte. So haben sowohl der Gemeinderat als auch der Finanzausschuss der Gemeinde Röthlein das Projekt bereits beraten und befürwortet. Derzeit ist eine Online-Bürgerbeteiligung in Vorbereitung.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich (13:0:1) bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen.

## **TOP 5: Vorstellung und Beratung von Kleinprojekten die beschlossen werden sollen**

Der erste Bewerbungsauftrag für das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement II“ ist abgeschlossen. Vom 22. September bis 31. Oktober 2020 konnten sich lokale Akteure mit ihren Einzelmaßnahmen zu Kleinprojekten bewerben.

Insgesamt sind zehn Anfragen eingegangen. Zwei mussten aus förderrechtlichen Gründen abgelehnt werden. Über acht Anfragen ist zu entscheiden. Die eingereichten Einzelmaßnahmen sind im Einzelnen:

### a. Videos BrainGym und Gedächtnistraining

Das Diakonische Werk Schweinfurt e. V. / Mehrgenerationenhaus Schwebheim beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 2.000 Euro für die Erstellung von Videoaufnahmen als Anleitung für Übungen „BrainGym und Gedächtnistraining“ und für ein Schulungsangebot für digitale Angebote. So soll das Bewusstsein für die Themenfelder Vergesslichkeit, Demenz, Einsamkeit gestärkt und die Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefördert werden.

### b. Schutz- und Dienstbekleidung mit Ausrüstung für die „Automatischer Externer Defibrillator(AED)-Gruppe“

Die Freiwillige Feuerwehr Donnersdorf e. V. beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 1.467,10 Euro für die Anschaffung von Übungsmaterial für die Ausbildung ehrenamtlicher Ersthelfer sowie persönlicher Schutz- und Dienstbekleidung. Die Ausbildung der Ersthelfer soll so verbessert und die Motivation junger Ersthelfer für ein weiteres Engagement gesteigert werden.

### c. Blickwechsel – Kunst & Kultur im Naturfreundehaus Sennfeld

Herr Khalil Abdel Rahman, Naturfreundehaus Sennfeld, beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 2.300 Euro für die Beschaffung von Ausstellungsmaterial für wechselnde Ausstellungen. Diese sollen in Zusammenarbeit mit mehreren Partnern für Ausstellungen mit den Thematiken Demographischer Wandel, Leben mit Handicap sowie Klimawandel und Naturschutz genutzt werden.

### d. Drohne zur Rehkitzrettung

Die Rehkitzrettung Unterfranken e. V. beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 1.000 Euro für die Anschaffung einer Drohne zur Rehkitzrettung. Dadurch soll ein Beitrag zum Natur- und Tierschutz durch Vermeidung des Mähtodes von Rehkitzen geleistet werden.

### e. Fahrradreparatur-Station

Frau Claudia Seuffert-Fambach, Betreiberin der Tinylodge - Ellertshäuser See, beantragt als Projektträgerin eine finanzielle Unterstützung von 2.500 Euro für die Errichtung einer Fahrradreparatur-Station. So soll der Radtourismus durch die Schaffung von Basis-Infrastruktur gefördert werden.

### f. Hühnermobil

Die SoLaWi Schweinfurt & Umgebung e. V. beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 2.500 Euro für den Bau eines Hühnermobils. So soll ein Modellprojekt für tier- und umweltnahe Hühnerhaltung geschaffen werden.

### g. Schutzausrüstung und Ausbildungsmaterial

Die BRK Kreis-Wasserwacht Schweinfurt beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 2.150 Euro für die Anschaffung von Schutzausrüstung sowie von Ausbildungsmaterial für ehrenamtliche Ersthelfer. Dadurch soll die Ausbildung der Wasserretter auch während der Corona-Pandemie verbessert und durch die Schutzanzüge auch im Winter ermöglicht werden.

### h. Öffentlichkeitsarbeit Klingendes Gerolzhofen

Herr Horst Hohner, Dirigent der Stadtkapelle Gerolzhofen beantragt als Projektträger eine finanzielle Unterstützung von 1.800 Euro für die Öffentlichkeitsarbeit für ein neu aufzubauendes, attraktives kulturelles Angebot. So soll die Darstellung des kulturellen und touristischen Angebots Gerolzhofens verbessert werden und neue aktive Musiker gewonnen werden.

Seitens des LAG-Managements wurde folgender Vorschlag zur Unterstützung vorgelegt:

Herbst 2020	Einzelmaßnahme	lokaler Akteur	Eingang Anfrage	beantragter Betrag in €	Gesamtpunktzahl	Vorschlag zur Bewilligung €
1	Videos BrainGym und Gedächtnistraining	Diakonisches Werk Schweinfurt e. V.	28.09.2020	2.000,00	16	2.000,00
2	Blickwechsel – Kunst & Kultur im Naturfreundehaus Sennfeld	Naturfreundehaus Sennfeld	11.10.2020	2.300,00	15	2.300,00
3	Drohne zur Rehkitzrettung	Rehkitzrettung Unterfranken e.V.	27.10.2020	1.000,00	14	1.000,00
4	Schutz- und Dienstbekleidung mit Ausrüstung für die AED-Gruppe	Feuerwehrverein Donnersdorf	11.10.2020	1.467,10	13	1.467,10
4	Hühnermobil	SoLaWi Schweinfurt & Umgebung e.V.	29.10.2020	2.500,00	13	2.500,00
6	Schutzausrüstung und Ausbildungsmaterial	BRK Kreis-Wasserwacht Schweinfurt	31.10.2020	2.150,00	11	0,00
7	Öffentlichkeitsarbeit Klingendes Gerolzhofen	Horst Hohner, Dirigent Stadtkapelle GEO	31.10.2020	1.800,00	10	0,00
8	Fahrradreparatur Station	Tinylodge – Ellertshäuser See	27.10.2020	2.500,00	9	0,00
	SUMME			15.717,10		9.267,10

Jahr	Budget in € je Aufruf	Budget gesamt €
Herbst 2020	ca. 7.400,00	22.222,22
		Bewilligung -9.267,10
Frühling 2021	ca. 7.400,00	12.955,12
	Anpassung auf 6.400,00	
Herbst 2021	ca. 7.400,00	
	Anpassung auf 6.400,00	

Frau Johanna Böhm, LAG-Managerin, erläutert den Vorschlag. Es wird eine Überschreitung des vorgesehenen Budgets für 2020 sowie eine entsprechende Kürzung der beiden Budgets für 2021 vorgeschlagen.

Herr Fuchs äußert Bedenken zur Förderfähigkeit des Hühnermobils, da in LEADER keine Projekte gefördert werden können, die Anhang 1 Produkte produzieren, wenn auch nur indirekt.

Der Lenkungsausschuss diskutiert verschiedene Möglichkeiten zur Unterstützung der beantragten Kleinprojekte. Schließlich wird vorgeschlagen, den Beschlussvorschlag anzunehmen und bei einem förderrechtlichen Ausschluss des Hühnermobils das Budget für die nächsten beiden Aufrufe zur Verfügung zu stellen. Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Nachtrag zur Sitzung: das Hühnermobil ist im Programm LEADER nicht förderfähig, da es sich um eine Produktionsstätte für Eier handelt. Eier gelten als Produkte gemäß Anhang I des AEUV und können daher nicht gefördert werden (vgl. LEADER-Förderrichtlinie 2014-2021, § 3.4.1 Förderbeschränkungen, Abschnitt d, Satz 2). Die Fördermittel werden daher für die kommenden Aufrufe zurückgestellt.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer und Herr Jochen Keßler-Rosa persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

#### Beschluss

- (1) Die LAG Schweinfurter Land stimmt dem Bewertungsvorschlag der Auswahlkriterien des LAG Managements zum 1. Förderaufruf (Herbst 2020) im Rahmen des LEADER-Projektes „Unterstützung Bürgerengagement II“ zu.
- (2) Die LAG Schweinfurter Land schließt mit den regionalen Akteuren, die zur finanziellen Unterstützung ausgewählt wurden, die Zielvereinbarung ab.
- (3) Die LAG Schweinfurter Land stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln gem. vorgelegter Liste zu.
- (4) Das LAG-Management wird dazu berechtigt, die finanzielle Unterstützung auszuzahlen, wenn die Zielvereinbarung erfüllt ist.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

#### **TOP 6      Aktueller Stand der Projekte mit Vorstellung, Beratung und Fortschreibung des Aktionsplanes**

Herr Frey erläutert anhand des als Datei bereitgestellten Aktionsplanes sowie der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 6) den derzeitigen Umsetzungsstand der Projekte sowie die Fortschreibung des Aktionsplans.

Sieben Einzel- sowie fünf Kooperationsprojekte sind bislang vollständig umgesetzt, der Großteil der Projekte befindet sich noch in der Umsetzungsphase, weitere Projekte sind in Vorbereitung. 94% der Indikatoren zur Zielerreichung der Handlungsziele wurden bislang erfüllt, im Rahmen des noch nicht vollständig erreichten Entwicklungsziels 1 „Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten“ befinden sich derzeit keine Projekte in Vorbereitung, wie auf Nachfrage erläutert wurde.

Frau Böhm gibt zudem einen Überblick über den Stand der bewilligten Fördermittel. Es ist noch Budget vorhanden, das jedoch nicht mehr ausgeschöpft werden kann. Ab dem 01.01.2021 müssen alle in Vorbereitung befindlichen Projekt unter Vorbehalt der Finanzierung beschlossen werden. Die Finanzmittel werden dann bayernweit zentral vergeben.

#### **TOP 7      Monitoring und Evaluierung der Entwicklungsstrategie**

Frau Böhm erläutert, dass gemäß Geschäftsordnung einmal jährlich im Lenkungsausschuss Kontroll- und Evaluierungstätigkeiten behandelt werden müssen. Es wird festgestellt, dass der Aktionsplan sowie die laufende Beobachtung des Entwicklungsprozesses und die statistische Erfassung zu Projekten, Finanz- und Fördermitteln in der laufenden Sitzung (vgl. TOP 6) vorgestellt wurden. Weiterhin wurde in vier Sitzungen in der Steuerungsgruppe zu Projektständen der LEADER-Projekte informiert, zwei weitere Sitzungen mussten coronabedingt entfallen.

Im Jahr 2020 wurden bislang drei Medienmitteilungen und ein Newsletter der LAG Schweinfurter Land veröffentlicht, ein weiterer ist derzeit in Vorbereitung. Für die Mitgliederversammlung, ebenfalls am 09.12.2020, ist ein Sachstands-/Rechenschaftsbericht vorgesehen.

#### **TOP 8      Verschiedenes/Ausblick**

Die nächste LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung findet voraussichtlich im 1. Quartal 2021 - abhängig vom Fortschritt der potentiellen LEADER-Projekte - statt.

Herr Fuchs erläutert kurz die neuen Regelungen für die verlängerte LEADER-Förderperiode bis 2024/25. Näheres wird in der anschließenden Mitgliederversammlung für alle Mitglieder thematisiert.

Herr Landrat Töpfer dankt allen Teilnehmern für die Unterstützung und schließt die Sitzung.

**Ende der Sitzung: 16:00**

Schweinfurt, den 09. Dezember 2020

---

Florian T ö p p e r  
*Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.*

#### Protokoll:

Johanna Böhm, Ulfert Frey  
LAG-Management Schweinfurter Land

#### Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Präsentation zur 31. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
- Präsentation zu TOP 4b und 4c
- Aktionspläne